

DER ÜBUNGSLEITER DIE ÜBUNGSLEITERIN

Abläufe & Ausbildungsinhalte der geplanten neuen Übungsleiter/innen- ausbildung

Entwurf einer einheitlichen österreichweiten Übungsleiter/innen-
ausbildung in Zusammenarbeit der Länder/Landessportorganisationen
und der Bundessportakademien



Voraussetzungen

Auf Grund der unterschiedlichen Ausgangslage durch die landesspezifischen Richtlinien der Bundesländer (Oberösterreich, Steiermark, Tirol und Vorarlberg) ist derzeit eine einheitliche Ausbildung im Bereich der Übungsleiter/innen nicht gegeben.

Ebenso ist eine bereits angedachte Übertragung der Agenden der Übungsleiter/innenausbildung an die Fachverbände bzw. Vereine nicht zielführend, zumal es dann wieder österreichweit unterschiedliche Ausbildungsstandards geben würde.

Um diesem „Ausbildungsdilemma“ zu entgehen, wird daher eine Vereinheitlichung der Übungsleiter/innenausbildung österreichweit angestrebt. Damit wäre auch eine Sicherstellung eines qualitativ hohen Grundsteines für die fortführende Instruktorenausbildung der BSPA gewährleistet.

Desweiteren müsste über eine Anerkennung einer absolvierten Übungsleiter/innenausbildung in einem anderen Bundesland nicht mehr lange diskutiert werden, da überall die gleichen Standards vorhanden sind.

Ein weiterer Punkt wäre auch die Anrechnung von Lehrinhalten der Übungsleiter/innenausbildung auf die Instruktoren/innenausbildung. So müsste zum Beispiel der „Erste Hilfskurs“, welcher „extern“ beim Roten Kreuz oder einer anderen Organisation absolviert werden muss um zur Instruktoren/innenprüfung zugelassen zu werden nicht nochmals absolviert werden. Dieser würde sofort anerkannt (z.B. wenn der abgelegte Kurs nicht länger als 5 Jahre zurück liegt), da er ja Bestandteil (Nachweispflicht) des „Theorie-Blocks“ bei der Übungsleiter/innenausbildung ist.

In der Steiermark erfolgt bereits seit Jahren eine gewisse Anrechenbarkeit der Lehrinhalte in einzelnen Sportarten, bei der Instruktoren/innenausbildung. Diese Lehrinhalte wurden eingehend durch die BSPA geprüft und nicht zuletzt werden in diesen Sparten auch die Vortragenden der BSPA beim Übungsleiter/innenkurs eingesetzt, so dass eine qualitativ hochwertige Ausbildung sichergestellt ist.

Ablaufes des neuen Übungsleiter/innenkurses

Der **Übungsleiter/innenkurs** soll sich in Zukunft in zwei Teile, **einen Theorie-** und **einen Praxis-Teil** gliedern. Beide Teile müssen einen Minimumumfang von **44 Unterrichtseinheiten** (exkl. Prüfung) umfassen um als Voraussetzung für eine weiterführende Instruktorausbildung bei der Bundessportakademie anerkannt zu werden. Der Praxis-Teil wird zur Gänze durch die Fachverbände durchgeführt, der theoretische Teil durch das Land in Kooperation mit der Bundessportakademie.

Die Überprüfung des
Ausbildung vor Ort
bzw. den
Vortragende des
Fachverbandes.

praktischen Wissens erfolgt direkt bei der
durch den Vertreter/die Vertreterin
Vortragenden/die
jeweiligen

Das Wissen des
theoretischen
Teiles wird
durch eine
2-köpfige
Prüfungskommission,
bestehend aus je einem/r
Vertreter/in des Landes und
der BSPA überprüft (Fragenkatalog). Nach
positiver Absolvierung beider Teile erhalten die Teil-
nehmenden des Übungsleiter/innenkurses einen
Übungsleiter/innenausweis im Checkkartenformat.

Vor- & Nachname: _____
Adresse: _____
Plz./Ort: _____
Mail: _____
Mobil: _____
Sportart: _____
Prüfung abgelegt am: _____

Hintergrund-
sowie Rück-
seitenlayout
individuell – je
nach
Bundesland!

Desweiteren soll der/die Übungsleiter/innen in eine österreichweit vernetzte Datenbank aufgenommen werden, auf die ausschließlich die Länder, die Bundessportakademien, die BSO und das Ministerium Zugriff haben, sodass der Datenschutz sichergestellt ist und bei Fortführung der Ausbildungsschiene die weiteren Ausbildungen nur mehr in der Datei ergänzt werden müssen und somit eine Doppelgleisigkeit der Meldung bei LSO/BSPA/BSO entfällt.

Studententafel

Wie bereits ausgeführt, soll sich die Ausbildung in einen Theorie- und Praxis-Teil gliedern, der wie folgt aussehen und ein Minimum von 44 Stunden (UE) pro Übungsleiter/innenkurs aufweisen soll:

Theorie – 18 Stunden (UE)

☺ **Organisationslehre, Rechtsgrundlagen & Versicherungsfragen 3 Stunden**

- Aufbau des Sports in Österreich
- Fachverbandsstruktur
- Funktion/Zuständigkeiten
- Anti-Doping, Versicherungs- und Haftungsfragen

☺ **Sportmedizin, Sportbiologie 4 Stunden**

- typische sportliche Verletzungen und Belastungsprobleme
- sportbiologische Zusammenhänge
- Grundzüge der Physiologie (Kreislauf, Sauerstoffschuld, Funktionsweise Herz – Lunge, Ernährung)
- Muskel – Gelenksfunktionen, - aufbau (Bänder, Sehnen)
- Grundzüge der Energiebereitstellung

☺ **Grundlagen der Sportpsychologie und Methodik 4 Stunden**

- Grundaufbau einer Trainingseinheit
- Differenzieren der Trainingseinheit nach biologischem Alter
- Leiten & Führen (Vermitteln, Anleiten)
- Ordnungsrahmen: Aufstellungs- und Betriebsformen
- Grundlagen der Kommunikation und Betreuung
- Bedeutung der eigenen Motivation im Anleiten

☺ **Bewegungslehre 3 Stunden**

- Phasenstruktur der sportartspezifischen Techniken
- Bewegungsbeobachtung und Fehlerkorrektur

☺ **Trainingslehre 4 Stunden**

- Entwicklung der Fähigkeit ein zielgerichtetes Training ausführen zu können
- motorische und koordinative Fähigkeiten
- Trainingsmethoden
- Trainingsformen

Dieser Block soll 2 – 4 x jährlich/je nach Bedarf angeboten werden – ebenso die Prüfungstermine

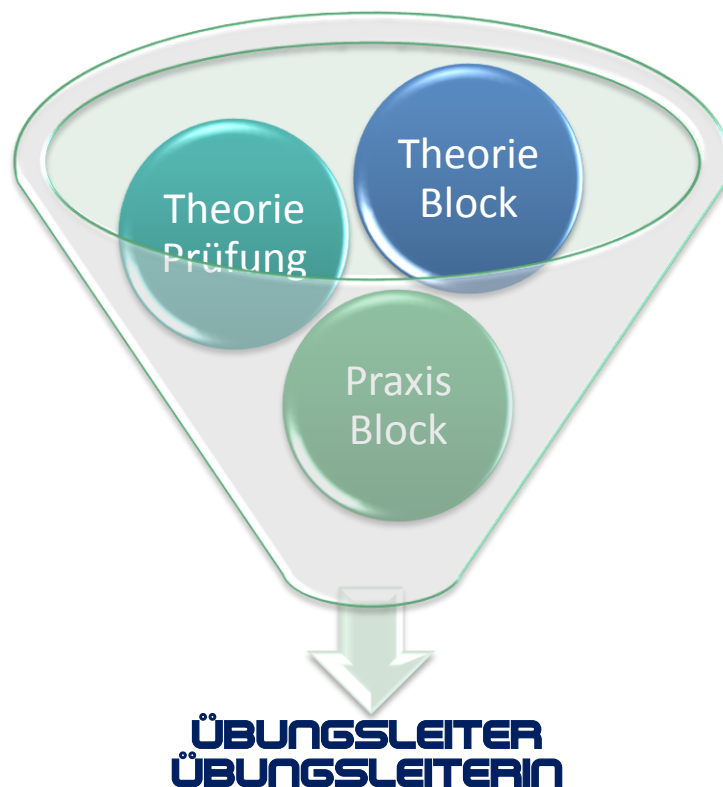
Praxis – 26 Stunden (UE)

- ☺ **Gerätekunde und Wettkampfbestimmungen** **2 Stunden**
 - Wissen um die Gestaltung der Sportstätten sowie die Verwendung und Pflege der Geräte
 - Organisation von Wettkämpfen
 - Regelkunde

- ☺ **Praktische Übungen** **10 Stunden**
 - Verbessern des Eigenkönnens
 - Vielseitige und alternative Trainings- und Übungsformen
 - Übungsformen zur Erwärmung am Beginn einer Trainingseinheit
 - Allgemein kräftigende Übungen
 - Spielform zur Verbesserung konditioneller und koordinativer Fähigkeiten
 - Sportartenspezifisches Techniktraining

- ☺ **Praktisch-methodische Übungen** **14 Stunden**
 - Wissen um einen auf den neuesten Erkenntnissen aufbauenden Übungsbetrieb
 - Organisation und Durchführung von sicheren und freudvollen Programmen
 - Lehrmethoden
 - Vermitteln der Spezifika und Grundtechniken der Sportart
 - Fallbeispiele der Bewegungskorrektur

- ☺ **Überprüfung des Praxiswissen**
 - Prüfung der praktischen Lehrinhalte vor Ort



Anmeldeformalitäten

Die Anmeldung zu den praktischen Teilen erfolgt wie bereits bisher bei den Fachverbänden, die meistens die Übungsleiter/innenkurse ausschreiben und wird auch weiterhin durch diese organisiert. Eine Förderung des praktischen Teiles obliegt jedem einzeltem Bundesland nach Maßgabe der budgetären Mittel.

Die Organisation des theoretischen Teiles sowie die Anmeldung dazu erfolgt über die Länder/Landessportorganisationen. Da diese Blöcke ja für alle Sportarten einheitlich sind, sollten die Termine (mind. 2 pro Jahr) so früh wie möglich ausgeschrieben werden, damit sich die Absolventen/innen des praktischen Teiles sogleich für einen der angebotenen Termine (gegebenenfalls ein 3. bzw. 4. Termin) anmelden können.

Die Anmeldung zu den Theorie-Vorträgen erfolgt mittels Formblatt, sodass zugleich auch alle erforderlichen Daten für die Datenbank erhoben sind und „falsche Schreibweisen von Namen etc.“ ausgeschlossen werden.

Ebenfalls wird bei der Anmeldung darauf hingewiesen, dass ein Betrag in der Höhe von € 50,-- auf ein angegebenes Konto einzuzahlen ist. Erst nach Einlagen des Betrages am Konto ist eine Teilnahme am theoretischen Block möglich (75 % Anwesenheit ist verpflichtend). Diese € 50,-- werden nach Absolvierung des Theorie-Teiles an die Teilnehmer rückerstattet. Damit soll der „Modeerscheinung“ sich zu Seminaren etc. anzumelden und dann nicht zu erscheinen Rechnung getragen werden.

Die Anmeldung zur Prüfung erfolgt ebenfalls mittels Anmeldeblatt, so kann sich jede/r Teilnehmer/in, den für sich passenden Prüfungstermin auswählen.

Nach positiver Absolvierung der beiden Blöcke (Theorie und Praxis) werden die Übungsleiter/innenausweise ausgestellt und im Rahmen eines Festaktes überreicht.

A nmeldeformular

I. PERSONALIEN

| | | | |
|----------------------|-----------------------------------------------------------|-----------------------------------|-----------------------------------------------------------|
| VORNAME | | NACHNAME | |
| AKAD. GRAD | GEB. DATUM | <input type="checkbox"/> MÄNNLICH | <input type="checkbox"/> WEIBLICH |
| ADRESSE | | | |
| STAATSANGEHÖRIGKEIT: | | | |
| TELEFON | | FAX | |
| MOBIL | | MAIL: | |
| ROLLSTUHLFAHRER | <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN | GEHÖRLOS | <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN |

II. ANMELDUNG

| | |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| ZUM VORTRAG FÜR DEN GESAMTEN THEORIE-BLOCK <input type="checkbox"/> | ZUR PRÜFUNG FÜR DEN GESAMTEN THEORIE-BLOCK <input type="checkbox"/> |
| FÜR DEN NOCH AUSSTÄNDIGEN THEORIE-BLOCK IM RAHMEN DER KOOPERATION MIT DEM LANDESSCHULRAT STEIERMARK <input type="checkbox"/> | ZUR PRÜFUNG FÜR DEN NOCH AUSSTÄNDIGEN THEORIE-BLOCK IM RAHMEN DER KOOPERATION MIT DEM LANDESSCHULRAT STEIERMARK <input type="checkbox"/> |
| TERMIN | TERMIN |
| € 50,-- EINBEZAHLT <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN | € 50,-- EINBEZAHLT <input type="checkbox"/> JA <input type="checkbox"/> NEIN |
| Datum | Unterschrift |

III. SPORT

| |
|-------------------------------|
| SPORTART |
| FACHVERBAND |
| ANDERE SPORTLICHE AUSBILDUNG: |

ICH HABE DEN BETRAG IN DER HÖHE VON € 50,-- RÜCKERSTATTET BEKOMMEN.

| | |
|----------------|-----------------------|
| Datum | Unterschrift |
|----------------|-----------------------|

KONTOBEZEICHNUNG: LANDESPORTORGANISATION
 BANKBEZEICHNUNG: RAIFFEISENLANDESBANK STEIERMARK:
 KTO.NR.: 5004483004; BLZ: 38000

INFOS: **MONIKA MENCIGAR**

Amt der Steiermärkischen Landesregierung
Fachabteilung 12C — Sport
Jahngasse 1, A-8010 Graz

Tel.: (0316) 877-2565
Fax: (0316) 877-3456
Mobil: 0676/8666-2565

Mail to: monika.mencigar@stmk.gv.at
Websites: www.sportnet-steiermark.at
www.verwaltung.steiermark.at/sport



HERAUSGEBER/LAYOUT/DRUCK

Amt der Steiermärkischen Landeregierung
Fachabteilung 12 C – Sport
Jahngasse 1, A-8010 Graz
Hergestellt auf chlorfrei gebleichtem Papier